

	<p>Object: Zigarrenwickelstuhl</p> <p>Museum: Korallen- und Heimatmuseum Nattheim Neresheimer Straße 9 89564 Nattheim 07321-73248 u. 9784-0 museum@nattheim.de</p> <p>Collection: Ortsgeschichte</p> <p>Inventory number: 2008/0036</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Description

Am Wickelstuhl wurde der Einlagetabak für Zigarren zu Zigarrenwickeln geformt. Der Mechanismus war einfach zu bedienen: Die für einen Wickel benötigte Einlage wurde in den sogenannten "Rollsack" gegeben, das Umblatt davor auf das Rolltuch gelegt und das Umblatt durch die Bewegung des Tuches mittels eines Stabes um die Einlage gedreht. Das Wickeltuch wurde durch ein Pedal über eine Hebelvorrichtung bewegt. Mit dem Wickelstuhl war jedoch nur die Herstellung der Wickel für einfache Formen wie z. B. Stumpfen möglich. Die Zigarrenwickel, die in der Regel durch Frauen angefertigt wurden, kamen anschließend in zweiteilige Formkästen (Wickelpressen), um den Zigarren ihre endgültige Form zu geben.

Der Wickelstuhl stammt aus der Nattheimer Filiale der Gebr. Schultes. Verpackt wurden die fertigen Zigarren in der Heidenheimer Zentrale.

Basic data

Material/Technique:	Holz, Gusseisen
Measurements:	H 88 cm; B 100 cm; T 68 cm

Events

Was used	When	1920s
	Who	Zigarrenfabrik Gebr. Schultes
	Where	Nattheim

Keywords

- Tabakverarbeitung